



# EVA

Von Jaermann/  
Schaad

FELIX SCHAAD  
WEILT FÜR EIN  
PROJEKT VON  
"MÉDECINS SANS  
FRONTIÈRES" IN  
DER UKRAINE.  
DARUM ER-  
SCHEINEN HIER  
BEREITS VER-  
ÖFFENTLICHE  
GESCHICHTEN.



DASS IHR  
MIR SORGE HAUT!  
ES WIRD NICHTS  
ANGE-



Fragebogen 12 Antworten von Regula Stämpfli, Politologin

## «Ich bin einfach schön»

### 1 Wo zeigt sich Ihre Eitelkeit?

Nirgends. Ich bin einfach schön. (lacht erfrischend) Trotzdem habe ich gestern nur ein Truffe meiner heiss geliebten Belgier gegessen, seufz. Dabei ist die Schachtel doch so klein und fein...

### 2 Was haben Sie immer in Ihrem Kühlschrank?

Champagner, mein Handy und Tahina.

### 3 Welches Talent hätten Sie gern?

Ich würde gerne wie Sergei Polunin in «Take Me to Church» tanzen können.

### 4 Welches ist das liebste Kleidungsstück in Ihrem Schrank?

Meine schwarzen Spitzen-Wolfort-Strümpfe (am liebsten würde ich nur die tragen) - doch dann dürfte ich nicht mal eins der Truffes essen...

### 5 Wann haben Sie das letzte Mal bedauert, Ihr Handy nicht ausgeschaltet zu haben?

Ich schalte mein Handy nie aus - es ist immer auf stumm geschaltet und meistens im Kühlschrank, siehe Frage 2. Normalerweise schau ich dreimal täglich aufs Handy. Meine Familie und Hauptauftraggeber können mich anders erreichen, und alles andere ist unwichtig.

### 6 Ihr Lieblingssong? Und warum?

«Opus (Four Tet Remix)» von Eric Prydz. Wir waren kürzlich acht Tage Ski fahren, und meine Jungs haben mich musikalisch wieder up to date gebracht. Opus klingt wie eine Bachfuge, echt der Hammer. Nur schade, dass der Anfang und der Schluss so bescheuert klingen. «Mama, das ist gerade die Message!» Egal. Ist ein super Sound.

### 7 Wohin gehen Sie in der Stadt, wenn Sie alleine sein wollen?

Ins Landesmuseum oder ins Grossmünster. Das Landesmuseum heisst zwar «Nationalmuseum», was mich auf die Palme bringt. Es ist unschweizerisch, schweizerisch zu sein. Es gibt kein Nation-branding der Schweiz - grrr! Egal. Wenigstens ist das Grossmünster noch kein Nationalmünster.

### 8 Welches ist die eindrücklichste Zürcher Figur, lebend oder tot?

Da gibt es viele. Tot sicher Else Züblin-Spiller (echt der Hammer diese Frau, lesen Sie meine Dissertation), lebendig Pipilotti Rist. Wobei ich mich bei meinen genialen Zürichfreunden entschuldige. Die Menschen in Zürich sind echt besser als ihr Ruf: Gehen Sie mal nach Bern, und Sie merken sofort, was ich meine.

### 9 Wann haben Sie das letzte Mal getanzt?

Heute Morgen zu Traktorkestar («Lost Boy & Suicide Girl») auf Couleur 3. Ich tanze jeden Tag. Nur leider nie wie Polunin, siehe Frage 3. Aber ich hab ja auch kaum Publikum, ausser meiner WG, inklusive Katzen. Und die sind von mir altherhand gewohnt.

### 10 Weshalb sind Sie keine Veganerin?

Weil ich ohne Käse sterbe und Sojaprodukte, Palmöl wie Mais Scheisse finde. Diäten erinnern mich an Essstörungen, währwäh! Es geht eben nicht ums Essen, sondern um die Politik, die dahintersteckt. Massentierhaltung muss verboten werden und «Tiere essen» von Jonathan Safran Foer Schullektüre.

### 11 Haben Sie schon einmal gemeint, dass Sie sterben, und was ist Ihnen dabei eingefallen?

Ja, beim grossen Beben in Kalifornien und dann bei einem Flug nach Brüssel. Beide Male dachte ich: Heute ist ein guter Tag zum Sterben. Sterbenselend war mir und Angst hatte ich auch bei der Geburt meines Ersten - die behandelnden Ärzte waren echte Folterer.

### 12 Erzählen Sie uns einen Witz.

Eine Philosophin, ein Politgeograf und ein Mathematiker sitzen im Zug und sehen ein schwarzes Schaf. Philosophin: Hier gibt es Schafe. Politgeograf: Falsch. Hier gibt es mindestens ein Schaf. Mathematiker: Falsch. Hier gibt es mindestens ein Schaf mit mindestens einer schwarzen Seite. Ist nerdy, aber die sexistischen brauchen zu viel Platz.

### B-Side

#### Familie Motzer Mit Tempo Teufel durch die Stadt

130 000 Zürcher leben an Strassen, die laut Bund zu laut sind. Schweizer Automobilverbände lehnen Tempo 30 auf Hauptstrassen jedoch kategorisch ab. Deshalb reichen sie gegen jede Ausschreibung im Rahmen von Zürichs Lärmsanierung Rechtsmittel ein: Von 100 Massnahmen sind 83 blockiert. Nun fragt man sich: Seit wann bestimmen Agglos, wie schnell sie durch Zürich fräsen dürfen? Was würden diese wohl machen, wenn wir Städter mit unseren lärmenden Vehikeln in überhöhtem Tempo durch ihre lauschigen Dörfer fahren würden? Wahrscheinlich Rechtsmittel ergreifen. (roc)

#### Content for People Zu viele Häuptlinge, zu wenig Indianer

9 Chefs und 36 Mitarbeiter sollen in der Schul- und Büromaterialverwaltung der Stadt Zürich arbeiten. Das sind, salopp ausgedrückt, ein Häuptling für vier Indianer. Ein bisschen zu viel Chef. Unser Rat: Die von der Schulmaterialverwaltung sollten sich ein Beispiel an denen nehmen, die sie beliefern. Dort befiehlt nur ein Häuptling über 25 Indianer. (roc)

#### Wir Grosseltern Keine zu klein, um peinlich zu sein

Kürzlich fuhr die Grossmutter mit der vierjährigen Enkelin im Tram. Hinter ihnen sass eine Nonne mit Gewand und Schleier. Die Enkelin war total fasziniert und starrte sie während der ganzen Fahrt an. Kurz vor dem Ausstieg fragte sie laut, auf die Nonne zeigend: «Du, Grossmami, ist das eine Hexe?» (roc)



Regula Stämpfli im Zürcher Landesmuseum. Dorthin geht die Politologin am liebsten, wenn sie allein sein will. Foto: Urs Jaudas

Anzeige

### Event-Vorschau



#### ELEFANT

Martin Suter arbeitete als Werber, bis er sich ausschliesslich fürs Schreiben entschied und mit seinen Romanen, Business Class-Geschichten sowie mit seiner Allmen-Krimiserie internationale Erfolge feierte. Im Kaufleuten liest er aus seinem neuesten Werk «Elefant». Autorenlesung mit Martin Suter  
**Kaufleuten** · Pelikanplatz · Zürich  
Mittwoch, 22. Februar · 20.00 Uhr

#### YES IT'S ANANIAS

Konzert, Piano Solo  
**Bundeshaus zu Wiedikon** · Zürich  
Montag, 20. Februar · 20.00 Uhr

#### JOEL SHAPIRO

Führung  
**Kunstmuseum** · Museumstr. 52 · Winterthur  
Dienstag, 21. Februar · 18.30 Uhr

#### LYSISTRATA

Komödie  
**GZ Seebach** · Hertensteinstrasse 20 · Zürich  
Mittwoch, 22. Februar · 20.00 Uhr

#### GÜLSHA ADILJI ZEIGT IHRE SCHNÄGG

Comedy  
**Miller's Studio** · Seefeldstrasse 225 · Zürich  
Donnerstag, 23. Februar · 20.00 Uhr

Einträge unter [www.eventbooster.ch](http://www.eventbooster.ch) · [info@eventbooster.ch](mailto:info@eventbooster.ch)